

Projekt an der Fachhochschule in Hagenberg:

„Nemo“ erforscht jetzt das stau-freie Autofahren

Nemo – da denken die meisten sofort an den Clownfisch. Gerald Ostermayer tut das nicht. Denn Nemo steht für die Forschungsgruppe „Networks und Mobility“, die vom Professor für Nachrichtentechnik an der Fachhochschule in Hagenberg geleitet wird.

..

Seit bereits mehr als vier Jahren gibt es das Nemo-Team an der Fachhochschule Hagenberg. Sechs Leute arbeiten an einem Basisprojekt von Land Oberösterreich und der Europäischen Union. „Wir beschäftigen uns damit, wie der Spritverbrauch und die Emissionen reduziert werden können, wenn Autos nicht im Stau stehen, sondern so verteilt werden, dass alle bestmöglich im Fluss sind“, sagt Gerald Ostermayer. Realität könnte das werden, wenn alle Fahrdaten offen gelegt werden und Navigationsdienste die beste und flüssigste Route suchen würden.



Foto: Land OÖ/Heinz Kraml

Ostermayer